

Allgemeine Hinweise:

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 9. Mai 2011** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen. Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. **Die Anmeldungen werden von uns nicht bestätigt. Wir melden uns nur im Falle einer Änderung.**

Stornobedingungen:

Geben Sie Stornierungen bitte schriftlich bekannt. Bei Stornierungen nach dem **9. Mai 2011** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder: € 150,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 250,- (+ 20 % USt.)

StudentInnentarif (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung):

gilt nicht für Werkstudenten: € 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH, 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47,

Organisatorische Hinweise: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG:

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

„Mineralöl- und Fettabscheideranlagen

ÖWAV-Regelblätter 16 und 39, Bemessung – Betrieb – Biokraftstoffe“
am 17. Mai 2011, WIFI Salzburg, Julius-Raab-Platz 2, 5027 Salzburg

Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

ÖWAV-Mitglied: ja nein

StudentIn: ja nein

(Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)
Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22355 Fettabscheideranlagen“)

Datum: _____ Unterschrift: _____

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
1909-2011
denken

Mineralöl- und Fettabscheideranlagen

ÖWAV-Regelblätter 16 und 39
Bemessung – Betrieb – Biokraftstoffe

Datum: Dienstag, 17. Mai 2011

Ort: WIFI Salzburg
Saal I (EG), Julius-Raab-Platz 2
5027 Salzburg



In Kooperation mit:



12:30 – 13:00	<i>Registrierung, Begrüßungskaffee und Brötchen</i>
13:00 – 13:10	<i>Begrüßung und Eröffnung</i> GF DI Manfred ASSMANN, ÖWAV DI Theodor STEIDL, Land Salzburg – Allgemeine Wasserwirtschaft
Moderation:	GF DI Paul KUBECZKO, Verband Österreichischer Beton- und Fertigteilwerke
13:10 – 13:30	Die Indirekteinleitungsverordnung in der Praxis Ing. Angelika PALFINGER, Reinhaltverband Pinzgauer Saalachtal ÖWAV-Regelblatt 16
13:30 – 13:50	Auswirkungen von Biokraftstoffen auf die Funktionsfähigkeit von Mineralölabscheideranlagen DI Dr. Heinz LACKNER, Amt der Steiermärkischen Landesregierung
13:50 – 14:00	<i>Fragen und Diskussion</i> ÖWAV-Regelblatt 39
14:00 – 14:20	Einleitung von fetthaltigen Betriebsabwässern aus Gastronomie, Küchen und Lebensmittelverarbeitung in öffentliche Abwasseranlagen Ing. Gerhard GROSS, Amt der Burgenländischen Landesregierung
14:20 – 14:50	Bemessungsprogramme für Mineralöl- und Fettabscheideranlagen Ing. Hubert OFNER, TIBA Austria GmbH
14:50 – 15:10	<i>Fragen und Diskussion</i>
15:10 – 15:40	<i>Kaffeepause mit Plunder und Kuchen</i>
15:40 – 16:00	Auswirkungen von fetthaltigen Abwässern auf Kanalisation und Kläranlage GF DI Josef DENGG, Abwasserverband Achenal-Inntal-Zillertal
16:00 – 16:20	Erfahrungen mit dem Einbau von Restfettabscheideranlagen Ing. Heinz SCHNABL, SW Umwelttechnik Österreich GmbH
16:20 – 16:40	<i>Fragen und Diskussion</i>
16:40 – 17:00	Der Einsatz von Biokraftstoffen in der Gegenwart und zukünftige Entwicklungen Ing. Enrico HURBIS, OMV Refining & Marketing GmbH für den FV der Mineralölindustrie
17:00 – 17:10	Abschlussstatement Abscheideranlagen im Spannungsfeld zwischen Theorie und Praxis DI Peter KRAUS, ehemals Purator, Wallner & Neubert

Seminarinhalt:

Im Rahmen dieser gemeinsam von ÖWAV und VÖB durchgeführten Veranstaltung wird das in der 4. Auflage überarbeitete ÖWAV-Regelblatt 16 „Einleitung von Abwasser aus der Betankung, Reparatur und Reinigung von Fahrzeugen in öffentliche Abwasseranlagen oder in Gewässer“ vorgestellt und über die Inhalte des ÖWAV-Regelblattes 39 „Einleitung von fetthaltigen Betriebsabwässern aus Gastronomie, Küchen und Lebensmittelverarbeitung in öffentliche Abwasseranlagen“ diskutiert.

In der Überarbeitung des Regelblattes 16 werden die Auswirkungen von Biokraftstoffen auf die Funktionsfähigkeit von Mineralölabscheidern und deren Verhalten im Abwasser behandelt und klare Anforderungen hinsichtlich der Abscheidertechnik angeführt.

In Regelblatt 39 wird Insbesondere auf die richtige Auswahl, Bemessung und den Betrieb von Fettabscheideranlagen sowie bestehende Probleme bei der Einleitung von fetthaltigen Abwässern in öffentliche Abwasseranlagen eingegangen.

Zielgruppe:

Zivilingenieure und Technische Büros
Behördenvertreter und Amtssachverständige
Kanalisations- und Kläranlagenbetreiber
Planer/Lieferanten für Haustechnik und Ausrüsterfirmen
Betreiber von Gastronomie und Betrieben der Lebensmittelver- und -bearbeitenden Branchen
Betreiber von Tankstellen und Waschplätzen
Kommunale und private Entsorgungsunternehmen

Anreisehinweise:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Das WIFI Salzburg ist etwa 5 bis 10 Gehminuten vom Salzburger Hauptbahnhof entfernt. Wenn Sie den Hauptbahnhof durch den Haupteingang verlassen, wenden Sie sich nach links, bis zur nächsten Ampel. Dort gehen Sie links durch ein Viadukt, danach kommen Sie wieder zu einer geregelten Kreuzung. Bei dieser gehen Sie nach rechts. Nach etwa 100m befindet sich rechts das WIFI Gebäude.

Mit dem Stadtbus Linie 22 kommen sie direkt zum WIFI (Haltestelle „Wirtschaftskammer“).

Mit dem Auto

Nehmen Sie die Autobahnabfahrt Salzburg-Nord. Fahren Sie die Vogelweiderstraße in Richtung Salzburg, nach dem Porschehof biegen Sie rechts ab und folgen dem Straßenverlauf bis zum WIFI. Hier steht Ihnen eine Parkgarage zur Verfügung.

Sollten Sie einmal keinen Platz in der WIFI-Tiefgarage finden, steht Ihnen die Mirabell-Congress-Garage zur Verfügung. WIFI-Kunden parken zu den vergünstigten WIFI-Parktarifen: Bitte nehmen Sie Ihr Parkticket ins WIFI mit, Sie erhalten an der WIFI-Information eine Rabattkarte.

